



**Protokoll**                            **der Gemeinderatssitzung Nr. 14/2017**  
**vom Dienstag 7. November 2017, 20.00 – 22.20 h**  
**im Gemeinderatszimmer**

<b>Anwesend</b>	G. Schneiter	GS	Vorsitz
	J. Biberstein	JB	
	M. Bruderemann	MB	
	D. Feier	DF	
	F. Hess	FH	Finanzverwalterin (Bis. Tr. 2.5)
	M. Kurth	MK	
	B. Schlupe	BS	Protokoll

- Traktanden**
- 1.            Genehmigung Protokoll**
  - 1.1        Protokoll der Sitzung Nr. 12/2017 vom 19. Oktober 2017
  - 2.            Verabschiedungen**
  - 2.1        2. Lesung Budget 2018
  - 2.2        Überarbeitete Gemeindeordnung
  - 2.3        Überarbeitete Dienst- und Gehaltsordnung
  - 2.4        Überarbeitetes Elternbeitragsreglement
  - 2.5        Beitragsgesuch Fagus Suisse SA
  - 2.6        Gemeindesozialbeiträge in neuer Konzeption
  - 3.            Orientierungen**
  - 3.1        Ergebnis aus Kampagne Werkhöfe
  - 3.2        Mehrjähriger Finanzplan GSU
  - 3.3        Projektfortschritt „Offener Bücherschrank“
  - 3.4        Projektfortschritt „Überdachung Weid“
  - 4.            Rechnungen**
  - 5.            Verschiedenes**
  - 5.1        Klausurtagung vom 24. November 2017
  - 5.2        Einladung Neujahrs-Apéro
  - 5.3        Jubilaren-Liste 2018
  - 5.4        Traktanden für GPK UL
  - 5.5        Informationen für Ersatz-Gemeinderäte
  - 5.6        Würdigung von Vereinen und Unternehmen
  - 5.7        Controlling Pendenzen
  - 5.8        Seniorenreise
  - 5.9        GSU

## 1. Genehmigung Protokoll

### 1.1 Protokoll der Sitzung Nr. 13/2017 vom 19. Oktober 2017

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## 2. Verabschiedungen

### 2.1 2. Lesung Budget 2018

#### Erfolgsrechnung

DF erläutert die überarbeitete Erfolgsrechnung. Diese schliesst mit einem Jahresergebnis von – Fr. 188'817.- ab.

#### Wasserversorgung

Die Wasserversorgung ist nicht kostendeckend und deshalb wurde im Budget mit einer Wassergebühr von Fr. 1.50 pro m<sup>3</sup> gerechnet. Auch mit dieser Erhöhung ist die Wasserversorgung nicht kostendeckend. Mit der Umstellung von HRM I auf HRM II wird die Entnahme aus dem Eigenkapital neu geregelt. In den letzten vier Jahren mussten zwischen Fr. 21'000.- und Fr. 33'000.- aus dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung genommen werden. Im 2018, trotz Erhöhung der Gebühren, lediglich Fr. 9'300.-. Je nach Ausrichtung der künftigen Wasserversorgung müsste der Preis noch einmal angehoben werden. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung betrug per 31.12.2016 Fr. 155'929.40 und sollte nicht jährlich vermindert werden. DF empfiehlt deshalb, den Wasserpreis um Fr. 0.50 pro m<sup>3</sup> zu erhöhen. Je nach Ausrichtung der künftigen Wasserversorgung, muss der Wasserpreis noch einmal angehoben werden.

#### Abwasserbeseitigung

Wie das Wasser, ist auch die Abwasserbeseitigung nicht kostendeckend. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung betrug per 31.12.2016 Fr. 147'090.65. Die höheren Kosten sind zurückzuführen auf den neuen Kostenverteiler, welcher das Fremdwasser berücksichtigt, die höheren Abschreibungen gemäss HRM II und der neue Beitrag an die ARA von Fr. 9.- pro Person und Jahr für die Mikroverunreinigungen. Er empfiehlt diese Gebühr um Fr. 0.35 zu erhöhen. Nach einigen Diskussionen beschliesst der Rat, den Abwasserpreis im Budget um ebenfalls Fr. 0.50 auf Fr. 2.10 pro m<sup>3</sup> zu erhöhen.

#### **Investitionsrechnung**

DF erläutert die Investitionsrechnung. Diese schliesst mit Investitionsausgaben von Fr. 139'300.00 ab.

Die Finanzverwalterin wird das Budget anpassen so dass dieses an der nächsten Sitzung zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet werden kann.

GS hält fest, dass folgende Investitionen vorläufig nicht realisiert werden:

- Anschaffung eines Defibrillators
- Digitalisierung und Archivierung Kreditoren
- Renovation Sitzungszimmer im UG des Mehrzweckgebäudes.

-

#### **Finanzplan**

DF verteilt den Finanzplan 2018 – 2022.

Das Eigenkapital beträgt im Moment 450'000.00. Wenn der Finanzausgleich im 2019 gleich tief ist wie für das Jahr 2017 und die Steuereinnahmen auf dem Niveau von 2018 bleiben, muss eine Steuererhöhung besprochen werden.

## 2.2 Überarbeitete Gemeindeordnung

Wird verschoben.

## 2.3 Überarbeitete Dienst- und Gehaltsordnung

Wird verschoben.

## 2.4 Überarbeitetes Elternbeitragsreglement

Wird verschoben

## 2.5 Beitragsgesuch Fagus Suisse SA

Mit Mail vom 2. November bittet die Arbeitsgruppe Pro Holz Solothurn um einen Beitrag an die Fagus Suisse SA. Die Fagus Suisse SA hat seit 2014 ein neues Verfahren in der Verarbeitung und Verleimung von Buchenholz entwickelt.

JB empfiehlt dem GR, diese Anfrage abzulehnen und sich nicht an den Kosten zu beteiligen. Die Anfrage richtet sich insbesondere an die Bürgergemeinden und Waldeigentümer. Die Gemeinde Hubersdorf sei zu klein und die angespannte finanzielle Lage erlaube keinen Beitrag.

Der GR beschliesst einstimmig, der Fagus Suisse SA keinen Beitrag zu bezahlen.

BS wird dies der Fagus Suisse SA schriftlich mitteilen.

BS

## 2.6 Gemeindesozialbeiträge in neuer Konzeption

An der VSEG-Generalversammlung wurde beschlossen, dass der VSEG für das Jahr 2018 einen freiwilligen Beitrag von Fr. 1.50 pro Einwohner einkassieren wird.

Laut FH und DF wurde bis heute kein Beitrag geleistet. Der GR ist der Ansicht, dass mit der Zahlung von jährlich Fr. 10'000.- an die repla espace solothurn, ein angemessener Sozialbeitrag geleistet wird und lehnt die Anfrage ab.

BS wird dies der VSEG schriftlich mitteilen.

BS

## 3. Orientierungen

### 3.1 Ergebnis aus Kampagne Werkhöfe

Das Amt für Umwelt (AfU) hat einen Augenschein im Werkhof genommen. Mit Schreiben vom 25. Oktober 2017 teilt das AfU mit, dass die Auflagen des Chemikalienrechts bezüglich der Verwendung von Pflanzenschutzmittel auf dem Gemeindegebiet erfüllt werden.

### 3.2 Mehrjähriger Finanzplan GSU

Der Gesamtschulleiter, Stefan Liechti, hat den Finanzplan GSU 2018 – 2022 mit Berichtbeilage abgegeben. Der GR stellt fest, dass die Kosten kontinuierlich steigen.

GS regt an, dass der Vorstand Änderungen und zusätzliche finanzielle Aufwendungen kritisch betrachten soll. Er könnte sich für die Schule auch ein Globalbudget mit einem Kostendach vorstellen.

### 3.3 Projektfortschritt „Offener Bücherschrank“

MB teilt mit, dass der „Offene Bücherschrank“ bis auf die elektrische Installation fertig ist. MB wird mit Chr. Lüscher das Betriebskonzept besprechen so dass der Betrieb demnächst aufgenommen werden kann.

MB

### 3.4 Projektfortschritt „Überdachung Weid“

Die Überdachung ist abgeschlossen und laut MB für die Öffentlichkeit zugänglich. Das Betriebskonzept wird im Moment geprüft.

MB

#### 4. Rechnungen

Folgende Rechnungen werden vom GR gutgeheissen und können bezahlt werden:

Weingalerie Solothurn, Jahresschlusssessen	Fr. 550.30
Weingalerie Solothurn, Neujahrsapéro	Fr. 392.00
Sylvia Sutter, Treueprämie	Fr. 2'000.00
Bisigmetzg, Waldgang	Fr. 160.50
Margots Lädeli, Waldgang	Fr. 23.50
Restaurant Freundschaft, Naturtag	Fr. 336.10

FH

#### 5. Verschiedenes

##### 5.1 Klausurtagung vom 24. November 2017

Für die Vorbereitung auf die Tagung hat GS allen Teilnehmenden einen kurzen Ablauf und einen Kurzbericht zur Nachhaltigkeit zugestellt.

Rund eine Woche vor der Klausur wird der Tagungsleiter, Herr Thomas Blum, ein Fragebogen und das Tagungsprogramm verschicken.

##### 5.2 Einladung Neujahrs-Apéro

Auf Anregung eines Einwohners und aus Kostengründen, fragt GS an, ob zukünftig die Einladung für den Neujahrs-Apéro im Azeiger publiziert werden soll.

Eine Publikation im Azeiger kostet max. Fr. 130.- ein Flyer Fr. 226.-.

Der GR beschliesst, die Einwohner wie bis anhin mit einem Flyer einzuladen.

GS

##### 5.3 Jubilaren-Liste 2018

Im 2018 können 19 Jubilare und Jubilarinnen gefeiert werden. In der Regel besuchte GS mit Helga Börner (HB) die Jubilare. Er würde sich darüber freuen, wenn sich in Zukunft auch andere GR für die Besuche Zeit nehmen und ihn so entlasten würden. Allfällige Besuche können direkt bei HB angemeldet werden.

GR

##### 5.4 Traktanden für GPK UL

An der Gemeindepräsidentenkonferenz Unterer Leberberg vom 10.11.17, werden folgende Themen behandelt:

- Integrationsförderung
- Budgeteingabe GSU
- Strassenbau
- Mobilfunkantennen
- Ortsplanung

Der GR wünscht keine weiteren Themen.

## 5.5 Informationen für Ersatz-Gemeinderäte

Auf Anregung von Martin Meister, Ersatz-Gemeinderat, wird das Zustellen der Sitzungsunterlagen an die Ersatz-Gemeinderäte und Gemeinderätin besprochen. Einstimmig beschliesst der GR, dass den Ersatz-Gemeinderäten und der Gemeinderätin das genehmigte Protokoll und neu auch die Einladung zugestellt werden. GS wird dies den Betroffenen mitteilen.

GS, BS

## 5.6 Würdigung von Vereinen und Unternehmen

MK teilt mit, dass Vereine und Unternehmen in Roggwil von der Gemeindebehörde besucht und mit einer kleinen Aufmerksamkeit beschenkt werden. Er findet dies eine gute Idee.

In Hubersdorf werden die Gemeindeangestellten und die Funktionäre zu einem Jahresschlussessen eingeladen. Die Vereine erhalten einen Jahresbeitrag. Der GR findet die Idee gut, hat im Moment aber kein Bedarf an der bisherigen Tradition etwas zu ändern.

## 5.7 Controlling Pendenzen

GS und BS werden die Pendenzenliste aktualisieren.

GS, BS

## 5.8 Seniorenreise

HB schlägt vor, die Seniorenreise am Mittwoch 16. Mai 2018 durchzuführen. Aus terminlichen Gründen geht dieses Datum dem Gemeinderat nicht. BS wird HB anfragen, ob die Reise einen Tag später, am Donnerstag, den 17. Mai 2018 durchgeführt werden kann.

*Anmerkung:*

*Gemäss HB kann die Seniorenreise am Donnerstag, 17. Mai 2018 durchgeführt werden.*

## 5.9 GSU

MK teilt mit, dass Karl Sutter, Architekt aus Hubersdorf, beauftragt wurde, einen Kostenvorschlag für die Sanierungsarbeiten im Abwartshaus der Oberstufe zu erstellen.

Der Gemeindepräsident

Die Gemeindeschreiberin

Gregor Schneiter

Beatrice Schluop